

SUCHTHILFE

Rat und Hilfe für Suchtmittelabhängige
und ihnen nahe stehende Menschen



*Sehr geehrte Bürger*innen,*

in Deutschland sind über acht Millionen Menschen von einer Abhängigkeitserkrankung betroffen. Dabei handelt es sich nicht nur um eine Alkohol- oder Drogensucht – womit man den Begriff Sucht zunächst intuitiv verbindet – sondern auch Arbeit, Sport, Sex oder das Internet können süchtig machen.

Jede Sucht-Erkrankung trifft immer einen konkreten Menschen mit einer individuellen Lebensgeschichte. Er lebt womöglich in einer Familie oder einer Partnerschaft, hat vielleicht Kinder und ein geregeltes Arbeitsleben. Häufig bleibt eine Abhängigkeit einige Zeit unentdeckt. Ein abhängiger Mensch und sein Umfeld, das früher oder später von der Erkrankung mitbetroffen ist, haben es nicht leicht. Die Sucht beeinflusst das Leben negativ, kann Beziehungen und Freundschaften zerstören.

Umso wichtiger ist es für alle Betroffenen, Hilfe zu erhalten. Mit diesem Suchtwegweiser möchten wir Ihnen den Kontakt zu hilfreichen Selbsthilfegruppen, Institutionen und Kliniken erleichtern. Alle Ansprechpartner werden Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite stehen und versuchen, Ihnen weiterzuhelfen.

Scheuen Sie sich nicht, diese vielfältigen Angebote, die es in Wiesbaden gibt, für sich zu nutzen.

D. Hirsekorn

DR. DANIELA HIRSEKORN

Fachärztin für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie
Leitung Sozialpsychiatrischer Dienst

SELBSTHILFEGRUPPEN

■ ANONYME ALKOHOLIKER (AA)

erste-hilfekontakt@anonyme-alkoholiker.de

www.anonyme-alkoholiker.de

telefonisch unter 08731 3257312:

Mo. bis Do. 8:00 bis 21:00 Uhr

Fr. 8:00 bis 14:00 Uhr

- | | |
|--------------------------------|---|
| Montag
19:00 Uhr | Offenes Meeting
Gemeindehaus Stephanuskirche
Klarenthaler Straße 22
jeden 3. Montag im Monat |
| Dienstag
19:15 Uhr | Offenes Meeting <i>(Rollstuhl geeignet)</i>
Evangelische Stephanusgemeinde Mz-Kostheim
Linzer Str. 7
jeden 1. Dienstag im Monat |
| Dienstag
20:00 Uhr | Offenes Meeting <i>(Rollstuhl geeignet)</i>
Evangelische Versöhnungsgemeinde
Kirchbachstr. 44/Ecke Aukammallee |
| Mittwoch
18:00 Uhr | Beginner-Meeting / offenes Meeting für Betroffene und Angehörige
<i>(Rollstuhl geeignet)</i>
Gesundheitsamt
Konradinerallee 11, Eingang A,
Erdgeschoss links |
| Mittwoch
18:45 Uhr | Offenes Informationsmeeting
Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken
Ludwig-Erhard-Str. 100, Block B, Tagesklinik,
Station P4 „Lyonel Feininger“ |
| Donnerstag
20:00 Uhr | Offenes Meeting
Gemeindehaus Stephanuskirche
Klarenthaler Straße 22
jeden 3. Donnerstag im Monat |
| Freitag
20:00 Uhr | Literatur-Meeting <i>(Rollstuhl geeignet)</i>
Evangelische Versöhnungsgemeinde
Kirchbachstr. 44/Ecke Aukammallee
immer offen |

Samstag **Blaues Buch-Meeting/offenes Meeting**
11:00 Uhr Evangelische Gemeindehaus
Kirchenhügel 6, Auringen
jeden 3. Samstag im Monat

Samstag **Offenes Meeting (Rollstuhl geeignet)**
18:00 Uhr Evangelische Versöhnungsgemeinde
Kirchbachstr. 44/Ecke Aukammallee
jeden 1. Samstag im Monat

Sonntag **Offenes Meeting**
18:00 Uhr Gemeindehaus Stephanuskirche
Klarenthaler Straße 22
jeden letzten Sonntag im Monat

Englischsprachige Meetings
www.aa-europe.net

Mittwoch **Polnischsprachige Meetings**
20:00 Uhr **Offenes Meeting**
Polnisch katholische Gemeinde
Lessingstraße 19
Saal im Nebengebäude (unten links)
jeden 1. Mittwoch im Monat
0157 78481303 (Waldek)





© Eisfrei, shutterstock

■ GUTTEMLER IN HESSEN Das Blaue Telefon in Hessen

Not-Telefon Sucht: 0180 3652407

(9 ct./min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 42 ct./min.)

www.guttemplerhessen.de

- | | |
|--------------------------------|---|
| Montag
19:00 Uhr | Gemeinschaft „Brückenschlag“
Bürgerzentrum Mainz-Kastel
Zehnthofstraße 41
06737 8707 (Paul Nofts)
brueckenschlag@guttemplerhessen.de |
| Mittwoch
18:30 Uhr | Gesprächsgruppe „Mattiaca-Drei Lilien“
Nachbarschaftshaus Biebrich, Raum EG 26
Rathausstraße 10
0177 2141369 (Rudolf Meschede) |
| Donnerstag
19:00 Uhr | Gemeinschaft „Mattiaca-Drei Lilien“
Kath. Kirche St. Michael, Gemeindesaal,
Burgunderstraße 11, 65189 Wiesbaden
0611 508252 (Roland Scholl)
gtg3lilien@t-online.de |

■ KREUZBUND DV LIMBURG E.V.

Information für Suchtkranke und Angehörige

Alle Gruppentreffen finden in der Fachambulanz für Suchtkranke (Caritas), Rheinstraße 17 statt:

Infoabend jeden Mittwoch von 19:00 bis 21:00 Uhr

- | | |
|--|--|
| Montag
16:30 Uhr | Gruppe Wiesbaden 8
0611 379449 (Helga)
wiesbaden-8@kreuzbund-dv-limburg.de |
| Montag
19:30 Uhr | Gruppe Wiesbaden 4
0611 812728 (Hildegard Markovic)
wiesbaden-4@kreuzbund-dv-limburg.de |
| Dienstag
16:30 Uhr | Gruppe Wiesbaden 1
14-tägig/gerade Woche
06124 4470 (Eckard Trautwein)
wiesbaden-1@kreuzbund-dv-limburg.de |
| Dienstag
19:30 Uhr | Gruppe Junger Kreuzbund und
Gruppe Wiesbaden 5
0179 1296901 (Dominique Nußer)
junger-kreuzbund@kreuzbund-dv-limburg.de
wiesbaden-5@kreuzbund-dv-limburg.de |
| Mittwoch
19:00 Uhr | Info-Gruppe
06134 5715310
info-wiesbaden@kreuzbund-dv-limburg.de |
| Mittwoch
9:30 bis
11:00 Uhr | Gruppe Wiesbaden 7
0611 36004988 (Gabi Kaiser)
wiesbaden-7@kreuzbund-dv-limburg.de |
| Donnerstag
19:00 Uhr | Gruppe Wiesbaden 2
06725 9192460 0172 8896685 (Corinna)
wiesbaden-2@kreuzbund-dv-limburg.de |



■ BLAUES KREUZ IN DEUTSCHLAND E.V.

Ortsverein Wiesbaden

Heinrich-Zille-Straße 48, 65201 Wiesbaden
0176 43378970, wiesbaden@blaues-kreuz.de
www.wiesbaden.blaues-kreuz.de

Mittwochs in der Ev. Auferstehungsgemeinde

Heinrich-Zille-Straße 48, Wiesbaden

- 18:30 Uhr Information und Erstkontakt
- 19:00 Uhr Selbsthilfe Begegnungsgruppe
- 19:00 Uhr jeder 2. Mittwoch Angehörigengruppe
(nur Angehörige)

WEITERE GRUPPEN

■ NICHTRAUCHER-INITIATIVE WIESBADEN E.V.

- Montag Foyer des Gesundheitsamts
 - 8:00 bis Konradinerallee 11, Eingang A
 - 12:00 Uhr 06122 2194
- www.nichtraucher-wiesbaden.de

■ SUSEBA

Suchtselbsthilfe für Betroffene und Angehörige

Freie Christengemeinde Wiesbaden, Willi-Juppe-Straße 13

- Montag für Angehörige, 14-tägig
 - 18:30 bis für Betroffene, 14-tägig
 - 20:30 Uhr Ansprechpartner: Berndt Schulz
- Vorab telefonische Kontaktaufnahme
notwendig: 0611 4620838 | 0163 1588899
suchtselbsthilfe@online.de
www.suseba.de

■ SELBSTHILFEGRUPPE MARIA HILF

Selbsthilfe für Alkohol- und Medikamentenabhängige

- Donnerstag Pfarrzentrum Maria-Hilf
 - 19:00 Uhr Flörsheimerstraße 47, Mainz-Kostheim
- 06134 61562

■ **NARCOTICS ANONYMOUS (NA)**
Selbsthilfegruppe für Drogensüchtige und
Medikamentenabhängige

0152 52727167

www.narcotics-anonymous.de

Dienstag Gruppe „Peace of Mind“
19:15 Uhr Nachbarschaftshaus Biebrich e. V.,
Rathausstr. 10

Donnerstag NA-Meeting
19:30 Uhr Suchthilfezentrum, Schiersteiner Str. 4

Aktuelle Hotline: 0800 4453362

info@narcotics-anonymus.de

www.narcotics-anonymous.de



© madamsaffa, Adobe Stock

KLINIKEN UND AMBULANZEN

■ **HELIOS DR. HORST SCHMIDT KLINIKEN**
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Ludwig-Erhard-Straße 100

0611 433713

www.helios-kliniken.de

Für stationäre Entgiftung: Einweisung über
Hausarzt/Nervenarzt nach telefonischer Rücksprache

■ **HELIOS DR. HORST SCHMIDT KLINIKEN**
Psychiatrische Institutsambulanz

Ludwig-Erhard-Straße 100

0611 433362 (Terminvereinbarung nach Absprache)

ambulanzpsychiatrie.hsk@helios-gesundheit.de

■ ST. JOSEFS-HOSPITAL – MEDIZINISCHE KLINIKEN

Beethovenstraße 20, 65189 Wiesbaden

www.joho.de

Hotline stationäre Aufnahme: 0611 177-4253

Arzthotline: 0611 177-4265

Für stationäre Entgiftung: Einweisung über den behandelnden Arzt nach telefonischer Rücksprache und Anmeldung unter einer der o.g. Telefonnummern.

Die nachfolgende Entwöhnungsbehandlung (Medizinische Rehabilitation Sucht) sollte geklärt sein.

■ VITOS KLINIK EICHBERG

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie für Erwachsene

Kloster-Eberbach-Straße 4, 65346 Eltville

06123 602312 (werktags 9:00 bis 15:30 Uhr)

www.vitos-rheingau.de

dagmar.ramolla@vitos-rheingau.de

(Belegungsmanagement)

stationsleitung-kpp.e17@vitos-rheingau.de

Für stationäre Entgiftung ärztliche Einweisung nach telefonischer Rücksprache/Anmeldung

■ SCIVIAS CARITAS gGmbH

St. Valentinus-Krankenhaus Kiedrich

Psychiatrische Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Suttonstraße 24, 65399 Kiedrich

Schwerpunktsetzung in der stationären Versorgung der Patienten: Qualifizierte Entgiftungen bei allen stoffgebundenen Abhängigkeitserkrankungen (legal + illegal)

Zur Anmeldung von Patienten bitte den Arzt vom Dienst kontaktieren: 06123 603-115

www.scivias-caritas.de

BERATUNGSSTELLEN UND EINRICHTUNGEN

■ GESUNDHEITSAMT – SOZIALPSYCHIATRISCHER DIENST

Beratung und Unterstützung bei Suchtproblemen
und psychischen Erkrankungen
Konradinerallee 11, Eingang A
0611 312819 | spdi@wiesbaden.de

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo. bis Do. 8:30 bis 16:00 Uhr
Fr. 8:30 bis 12:00 Uhr

Offene Sprechstunden Sozialarbeit:

Mo. u. Mi. 8:30 bis 11:00 Uhr und nach Vereinbarung

Die Zuständigkeit der Ansprechpartner-/innen richtet sich nach dem Wohngebiet.

■ FACHAMBULANZ FÜR SUCHTKRANKE (Caritasverband Wiesbaden – Rheingau-Taunus e.V.)

Rheinstraße 17 | 0611 341176-0
fachambulanz@caritas-wirt.de
www.caritas-wiesbaden-rheingau-taunus.de

- Information, Beratung, Vermittlung in weitere Hilfemaßnahmen sowie ambulante Behandlung und Rehabilitation von erwachsenen Suchtkranken/-gefährdeten (Alkohol, Glücksspiel, Medikamente, Nikotin u.a.), Angehörigen und anderen Bezugspersonen
- „SKOLL – Selbstkontrolltraining“
- Beratung für alkohol- und drogenauffällige Kraftfahrer/-innen,
- Gesundheitsförderung in Betrieben
- Betreutes Einzelwohnen

Offene Sprechstunde:

Mo. 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefonische Sprechzeiten:

Mo. bis Fr. 8:30 bis 12:30 Uhr

Mo. 13:00 bis 14:30 Uhr

Di. und Do. 13:00 bis 16:30 Uhr

Beratung online:

www.caritas.de/onlineberatung

■ SUCHTHILFEZENTRUM WIESBADEN

Schiersteiner Straße 4 | 0611 9004870

www.jj-ev.de | shz@jj-ev.de

Information, Beratung und ambulante Behandlung von Suchtkranken und -gefährdeten und deren Angehörigen zu den Themen:

Illegale Suchtmittel, Alkohol, Medikamente, Sex- und Liebessucht, Arbeitssucht, Sportsucht, Kaufsucht, PC- und Glücksspielsucht sowie Beratung zum Thema „Betreutes Einzelwohnen“

Beratungsstelle:

Mo. bis Do. 9:00 bis 12:00 Uhr und 12:30 bis 17:00 Uhr

Fr. 9:00 bis 12:00 Uhr und 12:30 bis 15:30 Uhr

Offene Sprechstunde:

Mo. 16:00 Uhr

Kontaktcafé:

Di. und Do. 13:00 bis 16:00 Uhr

Beratung online: www.jj-ev.de

Email-Beratung: online-shz@jj-ev.de

■ STIFTUNG LEBENSRAUM RHEINGAU-TAUNUS

Betreutes Wohnen für Menschen mit hirnrorganischer Schädigung (Schwerpunkt: Korsakow-Syndrom)

Beratung für Angehörige, Notwohnungen

Rathausstraße 45a, 65203 Wiesbaden

0611 7238747-0 | Fax: 0611 7238747-9

bww@stiftung-lebensraum.org

www.stiftung-lebensraum.org

■ WERKGEMEINSCHAFT WIESBADEN E.V.

Psychosoziales Zentrum Süd, Tagesstätte für hirnrorganisch geschädigte Menschen (Schwerpunkt Korsakow-Syndrom)

Beratung für Angehörige von Menschen mit Korsakow-Syndrom

Stettiner Straße 2 a | 0611 69070-3

Erreichbarkeit:

Mo. bis Fr. 8:30 bis 16:30 Uhr

psz-sued@werkgemeinschaft-wiesbaden.de

www.werkgemeinschaft-wiesbaden.de



PRÄVENTIONSPROJEKTE IN WIESBADEN

■ FRED

Frühintervention bei erstauffälligen Drogenkonsumenten

Beratungsangebot für Jugendliche und junge Erwachsene mit riskantem Suchtmittelkonsum, die bei der Polizei auffällig oder bereits straffällig geworden sind oder denen ein Schulordnungsverfahren droht.

0611 9004870 | shz@jj-ev.de | www.jj-ev.de

■ HALT – HART AM LIMIT

Wiesbadener Bündnis gegen Alkoholmissbrauch bei Kindern und Jugendlichen.

HaLT informiert zuhause, im Krankenhaus oder im Suchthilfezentrum über den verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol. Die Aktion wird unterstützt vom Suchthilfezentrum, Helios HSK-Klinik für Kinder und Jugendliche, Wiesbadener Rettungsdienste, Gesundheitsamt, Amt für Soziale Arbeit, Ordnungsamt, Polizeidirektion und Präventionsrat der Stadt Wiesbaden.

0611 9004870 | shz@jj-ev.de | www.jj-ev.de

■ HACKEDICHT – BESSER GEHT'S DIR OHNE!

Alkoholpräventionsaktion der Landesärztekammer Hessen

Vermittlung von Ärzten, die im Schulunterricht und bei Elternabenden beraten und informieren (hessenweit).

069 97672340 | katja.moehrle@laekh.de

WICHTIGE TELEFON- UND INTERNETADRESSEN

■ SUCHT & DROGEN HOTLINE

01805 313031 – anonym, bundesweit und rund um die Uhr
www.sucht-und-drogen-hotline.de

■ HESSISCHE LANDESSTELLE FÜR SUCHTFRAGEN E.V.

069 713767-77
Fax 069 713767-78
hls@hls-online.org
www.hls-online.org

■ DEUTSCHE HAUPTSTELLE FÜR SUCHTFRAGEN E.V.

02381 9015-0
Fax 02381 9015-30
info@dhs.de
www.dhs.de (Kontaktformular)

■ RAUCHFREI!

0800 8313131
www.rauch-frei.info

■ FACHVERBAND SUCHT E.V.

www.sucht.de

■ BUNDESZENTRALE FÜR GESUNDHEITLICHE AUFKLÄRUNG

Infotelefon 0221 8992-0
poststelle@bzga.de
www.bzga.de
Mo. bis Do. 10:00 bis 22:00 Uhr
Fr. bis So. 10:00 bis 18:00 Uhr

■ www.kinderstarkmachen.de

■ www.drugcom.de

■ www.bzga-essstoerungen.de

■ www.spielen-mit-verantwortung.de

■ www.check-dein-spiel.de

■ www.rauchfrei-info.de

■ www.null-alkohol-voll-power.de



SELBSTHILFEKONTAKTSTELLE WIESBADEN

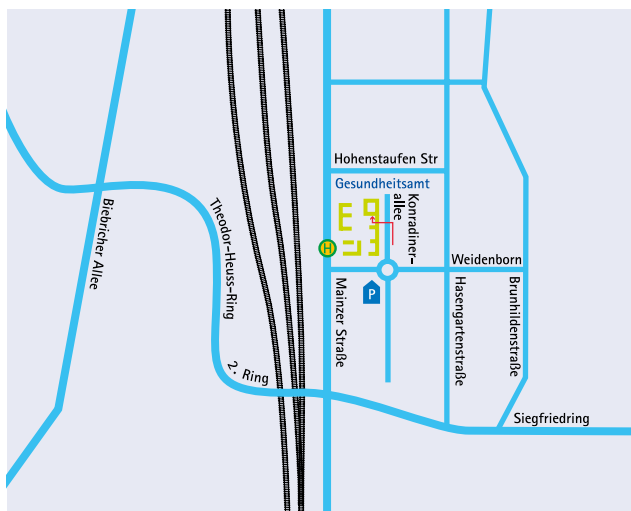
Den Selbsthilfegruppen stehen im Gesundheitsamt an allen Wochentagen zwei gut ausgestattete Räume für ihre regelmäßigen Treffen unentgeltlich zur Verfügung. Hier werden Erfahrungen ausgetauscht, Probleme diskutiert, Kurse durchgeführt, geturnt und getanzt.


Mitglieder der Selbsthilfegruppen informieren Betroffene und Angehörige über Hilfsangebote – engagiert, kompetent, vertraulich und kostenlos. Sie geben ihre Erfahrungen zur Bewältigung wie auch zum Leben mit einer Erkrankung weiter.

Die Selbsthilfekontaktstelle hilft bei Kontaktvermittlungen, Gründung einer neuen Gruppe, Öffentlichkeitsarbeit, Förderung sowie Konflikten und Problemen in der Gruppe.

Sprechen Sie uns an!

**Gesundheitsamt Wiesbaden
Selbsthilfekontaktstelle
Konradinallee 11, Eingang A
65189 Wiesbaden
0611 313777 | 0611 312074
gesundheitsfoerderung@wiesbaden.de**



Sie finden das Gesundheitsamt im Verwaltungszentrum Konradinerallee 11, Eingang A, 1.OG
Buslinien 3, 6, 33,  Weidenbornstraße/Justiz- und Verwaltungszentrum. Über unser Servicetelefon 0611 312828 helfen wir Ihnen gerne weiter.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gesundheitsamt Wiesbaden –
Kommunale Gesundheitsförderung

Für Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben kann keine Gewähr übernommen werden.

Änderungen bitte an:

gesundheitsfoerderung@wiesbaden.de

17. Auflage April 2019

Satz und Gestaltung: K₂o Ullrich Knapp, www.k-2-o.de

Druck: City Medien GmbH

Titelillustration: Anett Seidler, Adobe Stock

Gefördert durch die GKV-Selbsthilfeförderung Hessen

